

Betriebe werben bei der Zukunftsmesse um die Fachkräfte von morgen

beim Fachschultag

Garmisch-Partenkirchen – Ganz behutsam geht Seppi Buchwieser vor. Mit einer Pinzette nimmt er die Kräuter, platziert sie vorsichtig auf dem belegten Brot-Häppchen. Es ist diese Sorgfalt, mit der er überzeugt. Buchwieser ist Auszubildender bei der Bayerischen Zugspitzbahn (BZB). Zu Beginn wollte er Fachkraft für Gastronomie werden, jetzt absolviert er eine Kochlehre. „Er ist einer unserer Vorzeige-Azubis“, lobt Ausbilder Raphael Purzner. An seinem Beispiel will die BZB zeigen, wie vielseitig die Karrierechancen im Betrieb sind. Auf der Zukunftsmesse im Kongresshaus Garmisch-Partenkirchen scharen sich zahlreiche junge Interessenten um den markanten Stand im Foyer mit der Gondel – und das nicht nur der Häppchen wegen.

Auch die Vertreter der Unfallklinik Murnau haben Pinzetten mitgebracht. Die kommen bei einem Workshop zum Einsatz. Hier dürfen die Besucher sich selbst an Pflegemaßnahmen ausprobieren, darunter auch das Ziehen von Fäden und Klammern. Nicht an einer echten Wunde, sondern an einem Schwamm. Auch Marie und Sylvie wagen sich heran, schnappen sich die kleinen Werkzeuge. Alles unter der Anleitung von Magdalena Bräu, die sich gerade selbst zur Pflegefachfrau ausbilden lässt. „Ich finde den medizinischen Bereich sehr spannend“, betont Marie, die nach ihrem Schulabschluss gerne Medizin studieren möchte. Eine Ausbildung zur Pflegefachkraft hält sie dabei für den optimalen Start.

Einen steigenden Zulauf erfährt auch die Bundeswehr, die mit einem Panzerfahrzeug und



Reges Treiben: Hunderte Interessierte, vor allem Schüler, informieren sich über die Angebote der Aussteller.

SEHR (3)



Ein Auge fürs Detail hat Seppi Buchwieser (l.), der bei der BZB eine Kochlehre absolviert. Mit Ausbilder Raphael Purzner (r.) präsentiert er stolz die Häppchen.



Ganz vorsichtig: Helena (l.) und Marie (r.) entfernen Klammern und Fäden. Die Auszubildende Magdalena Bräu (M.) zeigt ihnen, worauf sie dabei achten müssen.

einem Transport-Lkw aufgefahren ist. Dieser bietet eine massiv geschützte Fahrerkabine, die sogar Sprengfallen standhält. Per Knopfdruck öffnet sich die elektrische Tür. Auf die beiden Mädchen macht das Eindruck. Sie interessieren sich ohnehin für das Militär, wollen Traum-Berufssoldat zu werden.

nach der Schule dienen. Theresa möchte sich für das Gebirgsmusikkorps in Garmisch-Partenkirchen bewerben. Sylvie sieht sich einmal in einem Sanitätspanzer, will über die Bundeswehr Medizin studieren. Moritz hingegen hat den

„Ich will für mein Land einstehen“, sagt der Schüler. Die „Leidenschaft, anderen Leuten zu helfen“ treibt ihn dabei an.

Die Zukunftsmesse erfährt auch in diesem Jahr einen hohen Andrang. Nicht zuletzt durch die vielen Schüler. Am

weiter. Denn heuer gibt es erstmals eine Verlängerung, ein „Jobforum für alle“. Es richtet sich an ausgebildete Fachkräfte, die sich weiterbilden oder wieder in die Berufswelt einsteigen möchten. Die Messe ist dann von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Garmisch-Partenkirchen – Zum traditionellen 42. Fachschultag laden die Schulen für Holz und Gestaltung am morgigen Samstag in die Hauptstraße 70 ein. Neben dem Tag der offenen Tür von 9 bis 17 Uhr mit offenen Werkstätten, Vorführungen und Projektarbeiten steht die Ausstellung der Schreiner-Meisterstücke im Pavillon im Focus. Parallel zum offenen Geschehen tagt um 10 Uhr der Verein „Die Fachschulabsolventen“, und um 17 Uhr der Verein „raummitte“. Um 14.30 Uhr wird zu einem Fachvortrag eingeladen. Bei Infoveranstaltungen stellen die Berufsschule für Schreiner und die Fachakademie für Raum- und Objektdesign (ab 12.45 Uhr) und die Berufsfachschule für Holzbildhauer und die Meisterschule für Schreiner (ab 13.30 Uhr) ihre Ausbildungskonzepte vor. Interessierte sind zum Fachschultag willkommen. msch

Gottesdienst für Menschen mit Demenz

Garmisch-Partenkirchen – Die Seniorenpastoral im Dekanat Werdenfels-Rottenbuch lädt ein zu einem „Vergiss-mein-Nicht-Gottesdienst“ für Menschen mit oder ohne Demenz. Dieser findet am morgigen Samstag um 14.30 Uhr im Festsaal des Caritas-Altenheims St. Vinzenz (Hölzlweg 43) statt. Der Saal kann barrierefrei erreicht werden. Der Gottesdienst soll alle Menschen mit Demenz und deren Angehörige in ihrer Situation stärken. red

Kirchenchor singt Schubert-Messe

Garmisch-Partenkirchen – Zu